

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

# Grüne Zeitung für Hagenberg

Informationen der Grünen Hagenberg – Nr. 1/2010



## Was ich noch zu sagen hätte ...



Christiane Jogna

**Danke an alle, die uns im Wahlkampf wohlwollend und freundlich begegnet sind.**

Großes DANKE an alle, die uns auch gewählt haben und ganz persönlich DANKE an alle, die mir ihre Stimme bei der BürgermeisterInnenwahl gegeben haben!

Durch ihre Stimmen bekamen wir wieder den Auftrag zum Wohle Hagenbergs Politik zu machen.

Wahlarithmetik hat dazu geführt, dass die GRÜNEN Hagenberg 1 Mandat verloren, obwohl sie verglichen mit ÖVP und SPÖ einen höheren prozentuellen Zuwachs an Stimmen hatten. Das war schmerzlich.

Anschober ist Gott sei Dank wieder Lan-

desrat für Umwelt, Energie und KonsumentInnenenschutz – das heißt, die erfolgreiche Arbeit der letzten 6 Jahre kann weitergeführt werden.

Hagenberg ist weiterhin oberösterreichweit GRÜNES Highlight mit 15% Stimmenanteil.

Leider war es nicht möglich, einen Zugewinn an Mandaten zu erreichen, bzw. in der BürgermeisterInnenwahl in die Stichwahl zu gelangen. Gewählt wird doch eine große Partei, das erscheint sicherer.

Erinnern werden wir unsere Kolleginnen und Kollegen an ihre vollmundigen Versprechungen aus dem Wahlkampf. Auch seitens des Landes wurden noch Zusagen gemacht im vollen Wissen, dass das Geld nicht da sein wird.

Rechtspopulismus ist salonfähig und allgegenwärtig geworden – Menschlichkeit wird zum Fremdwort. Wenn es um Stimmen geht, überholen ÖVP und SPÖ die FPÖ rechts. Nur die GRÜNEN stehen zu Rechtsstaat und Menschenrechten. Darauf bin ich stolz.

Gerne erinnere ich mich an unsere Hausbesuche zurück. Die vielen persönlichen Gespräche waren sehr wertvoll und für politisches Engagement ist es

immer wichtig, die Bedürfnisse und Meinungen der Menschen zu kennen.

Erfahrungen sind manchmal bitter. Ehrlichkeit und Fairness sind in der Politik Schlagworte, die sehr häufig missbraucht werden. Wer sie ernst nimmt, mindert seine Chancen.

Bei der Sanierung der Banken wurde nicht gezauert. Das Geld wurde auf wundersame Weise aufgetrieben. Die Krise wurde nicht als Chance genützt. Das gescheiterte System wurde durch die Politik wiederbelebt und durch das Wahlergebnis wieder legitimiert.

Nur über Minderheiten ist Fortschritt in eine bessere Zukunft möglich – Mehrheiten zementieren stets das Bestehende. Deshalb sind wir GRÜNE im Gemeinderat Hagenberg weiterhin besonders wichtig.

Ideen zur Bewältigung der anstehenden Probleme sind gefordert – wir GRÜNE stehen dafür, dass wir alle Themen nach folgenden Kriterien beurteilen und bearbeiten: sozial gerecht, ökologisch und nachhaltig.

Sachlichkeit und Lösungsorientiertheit werden auch in dieser Periode unsere Politik prägen.

## Wahl 09 – das Ergebnis der GR-Wahl von Ludwig Reiter

Hagenberg hat gewählt. Stimmen wurden gezählt, Prozente berechnet und nach dem d'Hondt'schen Verfahren Mandate ermittelt. Das Ergebnis der Gemeinderatswahlen lässt sich tabellarisch zusammenfassen:

	Stimmen			Mandate			Stimmen/ Mandat	2003
	2003	2009	Zuwachs	2003	2009	Zuwachs		
ÖVP	707	753	6,5%	11	11	0,0%	68	64
SPÖ	584	648	11,0%	9	9	0,0%	72	65
GRÜNE	242	271	12,0%	4	3	-25,0%	90	61
FPÖ	66	139	110,6%	1	2	100,0%	70	66

Die FPÖ konnte ihre Stimmenanzahl vom infolge der letzten Parteispaltung niedrigen Niveau aus verdoppeln und damit ein Mandat dazu gewinnen. Obwohl die GRÜNEN bei den Wählerstimmen am zweitstärksten gewachsen sind, haben die GRÜNEN ein Mandat verloren, weil die Wahlarithmetik zu ihren Ungunsten ausgeschlagen hat. Die GRÜNEN haben damit die teuersten / wertvollsten Mandate (90 Stimmen pro Mandat). Die ÖVP hat die billigsten Mandate bekommen (nur 68 Stimmen pro Mandat).

## Hinweis

**Für alle Grün-Interessierten:  
Grüner Stammtisch  
Hagenberg**

**Jeden letzten Donnerstag  
im Monat im GH Lamplmair  
Nächster Termin:  
25. Februar 2010, 20:00 Uhr**

**Nächste  
Gemeinderatssitzung:  
11. Februar 2010  
um 19:00 Uhr  
Gemeindesaal**